

② [43486] **Mittheilungen der Gesellschaft
für
Deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte**

Im Auftrage der Gesellschaft herausgegeben

von

Karl Rehrbach.

VIII. Jahrgang. 1898.

Das im Oktober erscheinende Heft 2 und 3 (Doppelheft) wird ausschließlich bestehen aus Beiträgen zur Geschichte der Erziehung und des Unterrichts in den katholischen Ordensverbündungen der Länder deutscher Zunge.

Der reiche Inhalt erstreckt sich über ein weites Gebiet und enthält u. a. Aufsätze:

Heber Briefsteller u. Formularbücher des Cisterzienser-Ordens von P. Grillenberger, O.Cist.

Heber die Heranbildung der Piaristen von P. Endl, O.S.B.

Heber Petr. Gazzaniga von P. Wehofer, O.Praed.

Heber die bayrischen Franciscaner von P. Parthenius Minges, O.S.Fr. Min.

Heber das älteste jesuitische Gymnasium in Köln, von B. Duhr, S.J.

Von Professor Altmann-Altinger in Kremsmünster wird die Schulgeographie des berühmten Abts von Ennsdorf, Anselm Desing, aus dem Jahre 1743 vorgeführt.

Auch über die Erziehungs- u. Schulthätigkeit der religiösen Frauengenossenschaften werden interessante Mitteilungen dargeboten.

Preis dieses Doppelheftes 4 M. ord., 3 M. netto.

Das Heft wird für Philologen, Pädagogen und Historiker von großem Interesse sein und können namentlich Handlungen mit katholischer Rundschau guten Absatz hiermit erzielen. A cond. können wir nur in beschränktem Maße liefern.

Litterarische Anzeigen für dieses Heft (30 ₣ für die einmal gespaltene Petitzeile) sowie
Beilagen (20 ₣) erbitten wir umgehend mit direkter Post.

Gleichzeitig empfehlen wir den Bezug der kompletten Jahrgänge der „Mittheilungen“ I—VII (je 4 Hefte) mit ihren wertvollen Beiträgen zur deutschen Schul- und Erziehungsgechichte. Von dem letzten (VII.) Jahrgang führen wir im Auszuge ein Verzeichnis des Inhaltes bei, aus dem die Vielseitigkeit desselben so recht ersichtlich wird:

Propst Gerhoch von Reichersberg, ein bayrischer Scholastiker, über die Schulseste in Augsburg im XII. Jahrhundert. Von Prof. D. Dr. Joseph Bach, o. ö. Professor der Theologie an der Universität München.

Lehrer und Schüler des Mittelalters in Bildern. Von Professor D. Dr. Jos. Bach, o. ö. Professor der Theologie an der Universität München.

Geographischer Unterricht an einer Nürnberger Mittelschule in der Zeit vor Melanchthon. Von Prof. Dr. Siegmund Günther, o. ö. Professor der Geographie an der Technischen Hochschule in München.

Ein Streifzug durch die deutschen Schulen Münchens zur Zeit der „Schuelhalterzunft“. (17. und 18. Jahrhundert.) Von G. N. Marshall, Königl. Realschuldirektor a. D. in München.

Reformbestrebungen der bayerischen Benediktiner auf dem Gebiete des Gymnasialwesens um 1708. Auszug aus dem Protokoll der Sitzungen der Benediktiner der bayerischen Kongregation, welche im Jahre 1708 in Scheßnern gehalten wurde. Von Prof. D. Dr. Jos. Bach, o. ö. Professor der Theologie an der Universität München.

Die Lateinschule in Schwäbisch Gmünd. Von Seminaroberlehrer B. Kaiser in Schwäbisch Gmünd.

Ein Urteil der Philosophischen Fakultät der alten Universität Straßburg aus dem Jahre 1636 über Thomas Burners Chartulidum Logicae. Von Prof. Dr. Gustav Knob, Lio.-Oberlehrer in Straßburg im Elsass.

Bartholomaei Coloniensis epistola mythologica. Eine Schul-Humoreske aus der Zeit des deutschen Frühhumanismus. Neu herausgegeben und mit Anmerkungen versehen von Prof. Dr. Dietrich Reichling zu Münster i. W.

Weimarer Schulordnung von 1562. Von Ludwig Weniger, Direktor des Gymnasiums zu Weimar.

Über die ältesten Vorlesungsverzeichnisse der philosophischen Fakultät an der Leipziger Universität. Von Dr. Bruno Stübel, Oberbibliothekar an der Königl. öffentl. Bibliothek in Dresden.

Aus Heinrich von Treitschkes Schülerzeit. Von St. Die Entwicklung der Städtischen höheren Töchterschule zu Dresden. Von Professor Dr. Gust. Hausmann, Direktor der höheren Töchterschule in Dresden.

Zur Geschichte deutscher Fürstenerziehung. Zur Geschichte der Prinzenziehung der Wittiner. Von Schulrat Prof. D. Dr. Georg Müller, Königl. Bezirkschulinspektor in Bittau.

Gründung der ältesten sächsischen Realschule (Leipzig) und ihre ersten Schicksale. Von Dr. Hermann Barge in Leipzig.

Deutsche Sprache und Litteratur am Philanthropin in Dessau (1775—1793). Von Prof. Dr. Karl Rehrbach in Charlottenburg-Berlin.

Johannes Toly, ein Schullehrer und Prediger der Reformationszeit. Von Ferd. Göhrs, Pastor prim. in Eschershausen.

Zur Geschichte der Prinzen- und Prinzessinnen-Erziehung im Hause Hohenzollern.

Preis des kompletten Jahrganges 8 M. ord., 6 M. netto.

A cond. liefern wir, soweit der Vorrat reicht.

Wir senden nur auf Verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, im Oktober 1898.

A. Hofmann & Comp.